

Lehrstuhl für ABWL und Mobilität

Schwerpunkt Technologie- und Innovationsmanagement

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Open-Minded

Prof. Dr. Ellen Enkel

Lehrstuhl für ABWL und Mobilität

Universität Duisburg-Essen





Prof. Dr. Ellen Enkel

(Professorin & Lehrstuhlinhaberin)

Tel.: +49 (0)203/379-3625

Raum: BC 304

E-Mail: ellen.enkel@uni-due.de



Andrea Werry (Sekretariat)

Tel.: +49 (0)203/379-3626

Raum: BC 305

E-Mail: andrea.werry@uni-due.de



Dr. jur. Wolfgang Schneider (Lehrbeauftragter)

E-Mail: wolfgang.schneider@uni-due.de

Wissenschaftliche Mitarbeiter



Dipl. Wirt.-Ing. Karsten Neuberger

Tel.: +49 (0)203/379-3560

Raum: BC 306

E-Mail: karsten.neuberger@uni-due.de



Lukas Zeymer, M.Sc.

Tel.: +49 (0)203/379-2537

Raum: BC 308

E-Mail: lukas.zeymer@uni-due.de



Maxime Kinkel, M.Sc.

Tel.: +49 (0)203/379-3293

Raum: BC 307

E-Mail: maxime.kinkel@uni-due.de

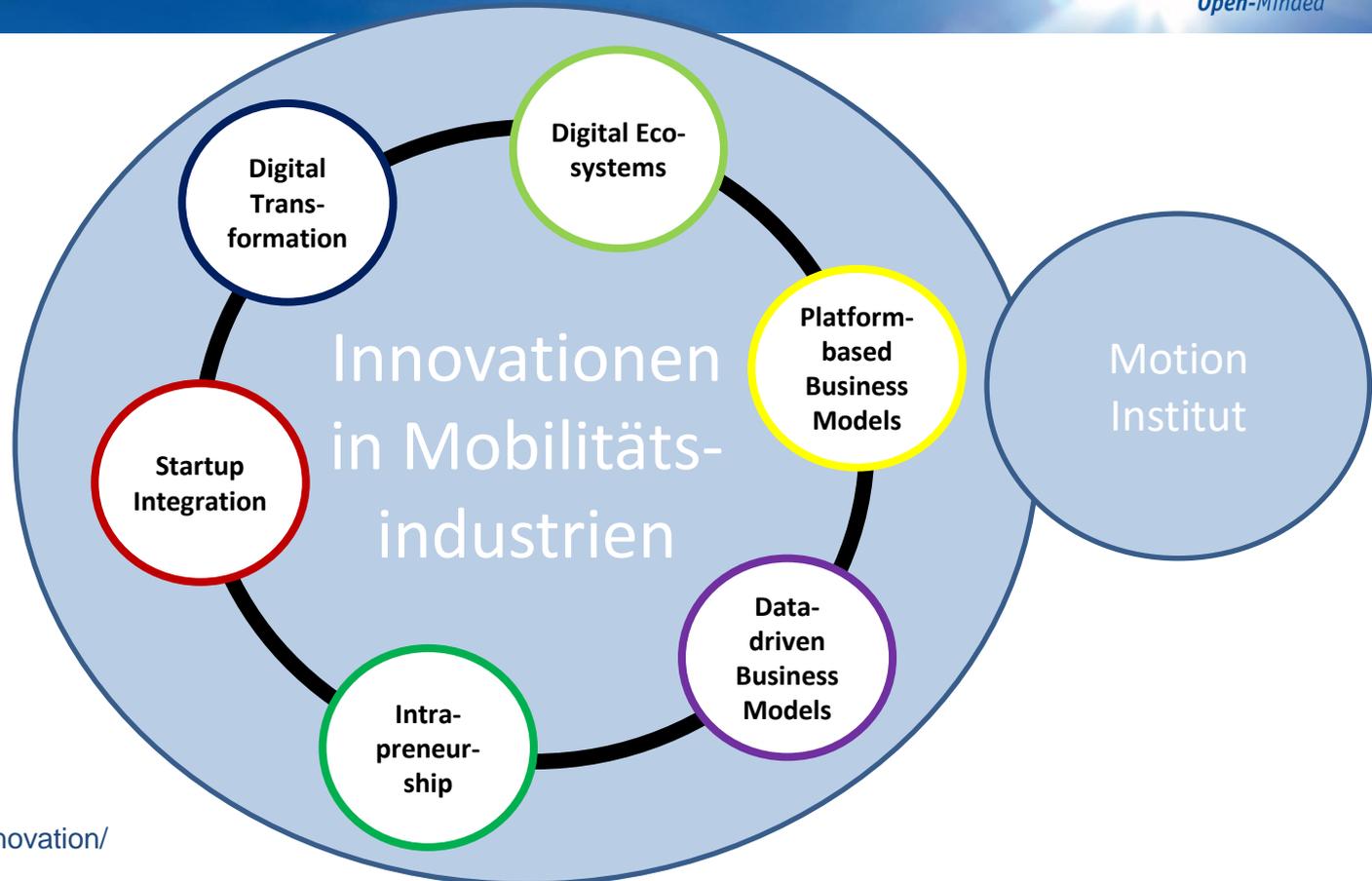


Sander Wintgens, M.A.

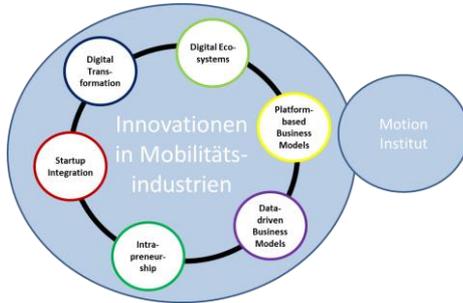
Tel.: +49 (0)203/379-1968

Raum: BC 306

E-Mail: sander.wintgens@uni-due.de



Theorie und Praxis – wir legen Wert auf beides!



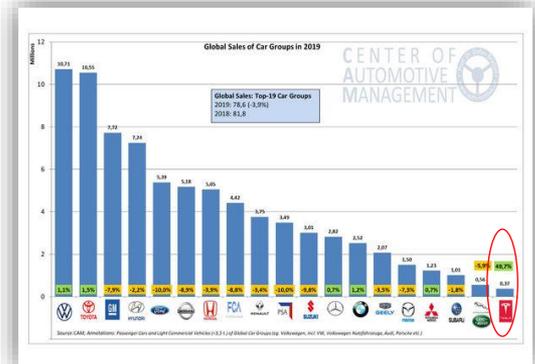
„Während man lange dachte, dass die großen Unternehmen überleben würden, zeigt sich heute, dass die innovativsten und fittesten das Rennen machen.“

Die wertvollsten Unternehmen der Welt

1. Saudi Aramco
2. Apple*
3. Microsoft*
4. Alphabet*
5. Amazon*
6. Facebook*
7. Alibaba*
8. Berkshire Hathaway
9. Tencent 腾讯*
10. JPMorgan Chase

*Innovative/ datengetriebene Plattform-Ecosystems

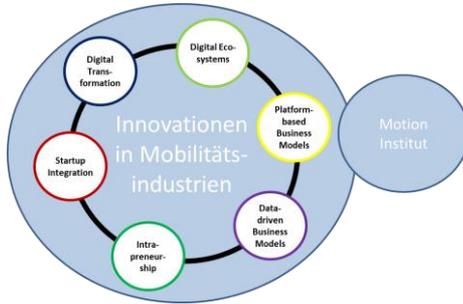
Daten: EY, eigene Darstellung
Stand Juni 2020



Warum ist Tesla an der Börse mehr wert als VW, Daimler und BMW?

Die Tesla-Aktie stieg diese Woche über die Marke von 1000 Dollar. Der Elektroautobauer ist an der Börse mehr wert als Volkswagen, Daimler und BMW zusammen. Aber ist das Start-up von Elon Musk wirklich besser?

Theorie und Praxis – wir legen Wert auf beides!



„Während man lange dachte, dass die großen Unternehmen überleben würden, zeigt sich heute, dass die innovativsten und fittesten das Rennen machen.“

<https://www.uni-due.de/innovation/>

Innovative
Mobilitätsformen



Electric/ Volocopter



Ingenieur.de/ Harát



Business Insider

Innovative
Geschäftsmodelle



t3n



Technology Mirror



Cluno

Neue
Partnerschaften



Electric



StartupValley

Unzählige weitere spannende Themen



Lehre: Schwerpunkt Technologie- und Innovationsmanagement

- | **Strategisches Management** (Frau Prof. Dr. Proff)
- | **Technologie- und Innovationsmanagement**
(auch Teil des Schwerpunkts Internationales und Strategisches Management)
- | **Bachelorseminar Corporate Entrepreneurship und Startup Zusammenarbeit**

Technologie- und Innovationsmanagement

- | Die Wirtschaftsleistung eines Landes ist von der Fähigkeit seiner Unternehmen zur Entwicklung neuer Innovationen geprägt.
- | In der Einführung ins Innovations- und Technologiemanagement (ITM) werden alle relevanten Teilbereiche im betrieblichen Innovationsmanagement diskutiert. Es wird sowohl auf die Entwicklung von neuen Produkten, neuen Technologien, neuen Dienstleistungen als auch neuer Prozesse eingegangen. Die Inhalte werden beispielhaft an Fällen aus Unternehmen aller Industrien verdeutlicht, wobei die Mobilitätsindustrien im Vordergrund stehen.
- | Lektion 1: Grundannahmen und strategische Konzepte sowie Definitionen (Arten und Qualitäten von Innovationen, etc.)
- | Lektionen 2-3: Technologie- und Marktanalyse, Technology und Marktlebenszyklen, Innovationsstrategie
- | Lektionen 4-7: Innovationprozesse, Fuzzy Front End, Werkzeuge, Prozesse und Methoden der Ideensuche, der Selektion von Ideen, Technologien, Entwicklungsprojekten, und der Implementation bis zum Markteintritt
- | Lektionen 8-11: Wissensmanagement, Innovationskultur, Innovationscontrolling und Geschäftsmodellentwicklung
- | Lektion 12: Zusammenfassung der wichtigsten Konzepte und Vorbereitung auf die Prüfung
- | In der zugehörigen Übung werden die Inhalte der einzelnen Vorlesungsblöcke interaktiv mithilfe digitaler Tools vertieft.

Bachelorseminar Corporate Entrepreneurship und Startup Zusammenarbeit

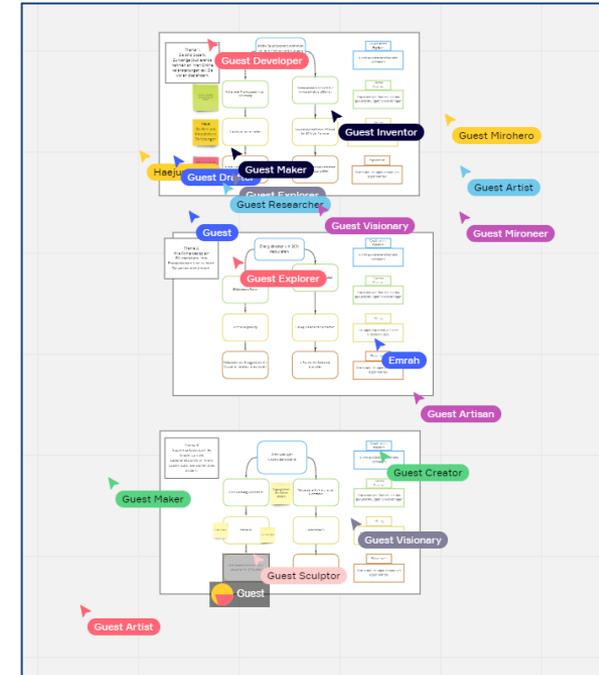
- | **Die Veranstaltung Entrepreneurship und Start-up Zusammenarbeit vermittelt ein Verständnis von der Entwicklung von Geschäftsmodellen innerhalb eines Unternehmens, der Person des Intrapreneurs und der vielfältigen Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Start-ups.**
- | Zu Beginn des Kurses wird zunächst in die Entwicklung von Geschäftsmodellen eingeführt. Auf Basis der unterschiedlichen Komponenten von Geschäftsmodellen, wie auch deren Verbindung zueinander werden Innovationen und Herausforderungen diskutiert. Um das Wissen zu verankern, werden die einzelnen Schritte bei der Entwicklung eines Geschäftsmodell in Gruppen systematisch erprobt.
- | Die Fähigkeiten und Herausforderungen des „Corporate Entrepreneurs“ wie auch seine Rahmenbedingungen im Unternehmen zur Entwicklung neuer innovativer Geschäftsmodelle wie auch die Geschäftsmodellentwicklungsprozesse verschiedener Unternehmen werden im zweiten Teil der Vorlesungsreihe behandelt.
- | Den dritten Teil der Veranstaltung bildet die Beschäftigung mit den vielfältigen Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen dem Unternehmen und Start-ups. Neue Erkenntnisse aus der Forschung ergänzen dabei die etablierten Theorien und Praxisbeispiele.

Bachelor

- | Investition und Finanzierung (3. Semester)
- | Grundlagen des Marketing (4. Semester)

Master

- | Innovationsmanagement in der Mobilität (Seminar)
- | Open Innovation in Mobilitätsunternehmen
- | Kreativitätsmethoden und Innovationscontrolling in der Mobilität
- | Kreativitätsmethoden und Innovationscontrolling in der Mobilität (Übung)
- | Internationales Wirtschaftsrecht (Dr. Schneider)
- | Gute Unternehmensführung Global – Rechtliche und Ethische Aspekte (Dr. Schneider)



Virtuelle Integration von praktischen Übungen in die Vorlesung

Wir freuen uns sehr auf Sie!

Prof. Dr. Ellen Enkel
Lehrstuhl für ABWL und Mobilität
Universität Duisburg-Essen

Bismarckstraße 90, BC 304
D-47057 Duisburg
Tel. +49 203 379-3625

E-Mail: ellen.enkel@uni-due.de

Home: www.uni-due.de/innovation

